

BO

Tagebuch

Am Telefon ist man oft mit dem wunderbaren Leben verbunden. Gestern riß es mich um vier Uhr morgens aus dem Schlaf.

„Kannst Du mich kurz ins Bett bringen?“ Die weibliche Stimme klang zwar etwas müde, aber durchaus einladend. Schlaftrunken zögerte ich zu lange, sie hakte nach: „Ist da nicht der Nachtdienst?“ Ich verneinte, sie legte auf.

Noch zwei Stunden lag ich in dieser Nacht wach und und sinnierte über die Schönheiten der Arbeitswelt, vor allem des Zu-Bett-Bringers im Nachtdienst. **dk**
